

Autor Bernd Perplies erhält Ehrenpreis des BuchmesseCon

Frankfurt/Dreieich/Besigheim 11.10.2026

Auf dem anlässlich der Frankfurter Buchmesse veranstalteten BuchmesseCon erhielt der Besigheimer Phantastik-Autor Bernd Perplies am gestrigen Samstag den Ehrenpreis für sein Werk. Außergewöhnlich vielseitig und experimentierfreudig nannte ihn Autorenkollegin Laura Dümpelfeld in ihrer Laudatio. Perplies, der bereits 2013 auf dem BuCon mit dem Deutschen Phantastik Preis für die „Beste deutschsprachige Kurzgeschichte“ und 2015 mit dem Deutschen Phantastik Preis für den „Besten deutschsprachigen Roman“ ausgezeichnet worden war, betonte in seiner Dankesrede vor allem, wie wichtig Messen und Conventions als Orte der Begegnung für Schreibende und Bücherfans seien.

Der BuchmesseCon existiert seit 1986 – feiert also in diesem Jahr sein 40-jähriges Jubiläum – und findet immer zur Buchmesse Frankfurt im Bürgerhaus in Dreieich bei Frankfurt statt. Er gilt als eines der wichtigsten Treffen der deutschsprachigen Phantastik-Szene im Jahr. Vorherige Preisträger des seit 2014 verliehenen Ehrenpreises sind unter anderem die Fantasy-Autoren Markus Heitz, Bernhard Hennen und Tom Finn.

Bernd Perplies hat im Laufe der letzten 20 Jahre rund 50 Romane in den Genres Science-Fiction und Fantasy, sowohl für Kinder als auch Erwachsene, verfasst. Zu den Werken des 1977 in Wiesbaden geborenen und seit 2012 erst in Kornwestheim, dann Besigheim lebenden Autors zählen unter anderem „Die unheimlichen Fälle des Lucius Adler“ (Thienemann/Calderan), „Am Abgrund der Unendlichkeit“ (Bastei Lübbe) und „Der Drachenjäger“ (FISCHER Tor).

Kontakt:

<http://www.bernd-perplies.de>